
SACHBERICHT

2022

Musikalisches Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt
FB 41 | Fachbereich Kunst und Kultur der Landeshauptstadt Magdeburg
Julius-Bremer-Straße 10 | 39104 Magdeburg
Tel.: 0391 540 2345 | www.mkm-md.de
Erstellt von: Sonja Renner

Gefördert von

EINLEITUNG

Seit seiner Gründung im Jahr 2005 ist das **Musikalisches Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt (MKM)** im Bereich der Fort- und Weiterbildung von Musik- und Instrumentallehrkräften sowie mit Projektangeboten an Schulen tätig. Ziel hierbei ist es, den Schüler:innen einerseits zeitgenössische Musik im regionalen Bezug nahe zu bringen, andererseits, die in unserem Bundesland lebenden und wirkenden Komponist:innen dem vorrangig jungen Publikum vorzustellen.

Über im Land Sachsen-Anhalt bereits bestehende Aktivitäten zur Jugendmusikförderung hinaus entwickelt und realisiert diese Referenzeinrichtung innovative Angebote und Projekte im Rahmen von musikpraktischen, bildungspolitischen und musikdidaktischen Vorhaben.

Im Fokus ihrer Arbeit stehen außerdem die Kooperation und Vernetzung musikbildender Institutionen, Universitäten und Hochschulen sowie von Verbänden des gesamten Landes.

Das Musikalische Kompetenzzentrum ist ein Landesprojekt und im Fachbereich Kunst und Kultur der Landeshauptstadt Magdeburg verortet.

Ausgehend von den ursprünglichen Kernaufgaben, Fort- und Weiterbildung von Musik- und Instrumentallehrkräften sowie Projektangebote für Schüler:innen, hat sich das MKM mittlerweile inhaltlich sehr breit aufgestellt und agiert inzwischen als kompetenter Partner in den unterschiedlichsten Bereichen der Musik und Musiker:innenförderung.

Leitung: **Susanne Schweidler** | Leiterin FB 41 Kunst- und Kultur der Landeshauptstadt Magdeburg
Projektkoordination: **Sonja Renner** | **Kerstin Hansen**

1 PROJEKTSÄULE I

Projekte zur Vermittlung zeitgenössischer Musik in Schulen und Musikschulen, Kooperations-Projekte

1.1.

Neue Musik in der Schule

Angebote für den Musikunterricht der 1. – 12. Klasse



Cover Neuer Angebotskatalog ab 2022

»**Neue Musik in der Schule**« ist innerhalb des Tätigkeitsfeldes des Musikalischen Kompetenzzentrums Sachsen-Anhalt über die letzten Jahre hinweg zu einer der wesentlichen Säulen für musikpädagogische Vermittlungsangebote des MKM geworden. Die Nachfrage nach den kostenfreien Angeboten von Seiten der Schulen ist ungebrochen hoch. Aktuell können nicht alle Anfragen berücksichtigt werden.

Sowohl durch die Zahl der Dozent:innen wie auch durch die finanzielle Ausstattung dieses Teilbereiches der Arbeit des Musikalischen Kompetenzzentrums sind dem Angebot inzwischen Grenzen gesetzt.

Inhalt des den Musikunterricht in den Klassen 1-12 flankierenden Angebots, ist die Be- und Erarbeitung von Themen der zeitgenössischen Musik. Die Vermittlungsarbeit ist dabei genauso abwechslungsreich wie kreativ.



Vom Beat zum Groove
SK LebenLernen Magdeburg

Die Schüler:innen werden in Workshops von Musiker:innen, Musikpädagog:innen und Komponist:innen begleitet. Unser ab 2022 erstellter 24seitiger Angebotskatalog beinhaltet insgesamt **16 verschiedene Projektangebote** für die Gestaltung von Unterrichtsstunden bzw. Projekttagen, konzipiert für Gymnasien und Sekundarschulen sowie ausgewählte Grundschulangebote und Schulsonderformen.

Nachdem durch Schulschließungen und Planungsunsicherheiten während der Corona-Pandemie viele der bereits gebuchten Termine abgesagt oder umgelegt werden mussten, konnten die Angebote 2022 wieder nahezu störungsfrei stattfinden.

Von den 90 angemeldeten Schulen konnten in 2022 in **76 (+72% zu 2021) Schulen 110 Termine (+12% zu 2021)**, mit ca. **122 Klassen/Schülergruppen (+11% zu 2021)** erreicht abgehalten werden.

Von den 16 im Katalog angebotenen Kursen konnten **14 inhaltlich verschiedenartige Kursangebote** in ganz Sachsen-Anhalt abgehalten werden.

Alters- Klassenstufen	Angebot	Zeitraumen
Verschiedene Altersklassen - Grundschulen, weiterführende Schulen		
1	Musizieren mit Boomwhackern (bis Klasse 6)	2 Schulstunden
2	Improvisation als Kommunikation	1 Projekttag
3	Tüte, Stein, Papier	1 Projekttag
4	Wir lernen auf einem Cajon zu trommeln	2-3 Schulstunden
5	Wie klingt meine Umgebung?	3 Schulstunden (erweiterbar)
6	Projekt 444 44 Songs mit 4 Akkorden	1 Doppelstunde (erweiterbar)
7	Das eigene Hörspiel	3 Schulstunden (erweiterbar bis zu mehreren Projekttagen)
8	Brunos musikalische Reise	1 Schulstunde

Angebote nur für Klasse 1 oder 2 bis 4		
9	Musik aus dem Fass »Band aus dem Fass« vertont mit Kindern eine Klanggeschichte	2 Schulstunden
10	Von der Idee zum eigenen Song	2 Schulstunden
11	Performance Klang und Bewegung	1 Schulstunde
12	Die Geschichte vom kleinen Bären - Mitmachkonzert	1 Schulstunde
Angebote ab Klasse 5-12		
13	Songwriting und Musikproduktion	1 Projekttag (erweiterbar bis zu mehreren Projekttagen)
14	Vom Beat zum Groove – Erarbeitung eines groovigen Rap	2x2 Schulstunden
15	Klaviermodern – Neue Klaviermusik entdecken!	1 Doppelstunde – erweiterbar bis zu mehreren Projekttagen
16	Komponisten hautnah	2 Schulstunden

→ **Angebote, Termine und Schulen**

Musizieren mit Boomwhackern

8 Termine mit 9 Klassen an 6 Grundschulen, 1 Gymnasium
(3 weitere Klassen aus Magdeburg haben das Projekt im Gröninger Bad durchgeführt – kostenfrei für das MKM)

Improvisation durch Kommunikation

7 Termine mit 10 Klassen an 6 Schulen: 4 Grundschulen, 1 Gymnasium, 1 Förderschule

Tüte, Stein, Papier

4 Termine an 3 Grundschulen

Wir lernen auf einem Cajon zu trommeln

19 Termine mit 36 Klassen an 16 Schulen: 14 Grundschulen, 1 Gymnasium, 1 Förderschule

Wie klingt meine Umgebung

2 Termine an 1 Grundschule

Projekt 444

16 Termine mit 19 Klassen an 11 Schulen: 7 Grundschulen, 3 Gymnasien, 1 Förderschule

Das eigene Hörspiel

9 Termine für 3 Klassen an 2 Grundschulen

Brunos musikalische Reise

3 Termine mit 6 Klassen an 3 Grundschulen

Musik aus dem Fass

20 Termine 15 Schulen

Von der Idee zum eigenen Song

7 Termine an 4 Grundschulen

Die Geschichte vom kleinen Bären - Mitmachkonzert

6 Termine mit 15 Klassen an 6 Grundschulen

Songwriting und Musikproduktion

3 Termine an 2 Schulen: 1 Sekundarschule, 1 Gymnasium

Beat zum Groove

5 Termine 4 Schulen: 3 Gymnasien, 1 Förderschule

Komponisten hautnah

1 Termin mit Warnfried Altmann an einem Gymnasium

Die Projekte »**Performance**« und »**Klaviermodern – Neue Klaviermusik entdecken!**« wurden nicht nachgefragt.

→ **Schulformen und Orte**

10 Gymnasien

Barleben | Haldensleben | Halle | Magdeburg | Osterwieck | Stendal (2x) | Wanzleben | Wernigerode | Wittenberg

1 Sekundarschulen

Förderstedt

60 Grundschulen

Arneburg | Barleben | Biederitz | Bismark | Bitterfeld | Burg (2x) | Calbe | Dessau | Förderstedt | Gardelegen | Gerwisch | Goldbeck | Güsten | Haldensleben (2x) | Halle (2x) | Hohenthurm | Iden | Ilsenburg | Jerichow | Kelbra | Klietz | Klötze | Klostermansfeld | Langendorf | Leuna | Magdeburg (7x) | Naumburg | Oebisfelde | Oschersleben (2x) | Osterweddingen | Pretzier | Rogätz | Salzwedel | Sandau | Samswegen | Schönebeck | Staßfurt | Stendal (2x) | Südharz | Tangerhütte | Tangermünde | Ummendorf | Wanzleben (2x) | Wernigerode (2x) | Wittenberg | Zerbst | Zschornowitz

5 Sonstige

5 Schulen mit erhöhtem Förderbedarf incl. Schulzentrum für Blinde und Sehschwache: Halle | Magdeburg (3x) | Wienrode

Der Schwerpunkt der Workshoptätigkeit im Bereich musikalisch Bildung liegt weiterhin eindeutig auf Schulen außerhalb der Ballungszentren Halle, Magdeburg und Dessau. Für Schulen im ländlichen Raum stellen die kostenfreien musikpädagogischen Angebote des MKM mit »**Neue Musik in der Schule**« eine sehr gute Möglichkeit dar, den alltäglichen Unterricht, in dem Musik und Musikkunde oft eine eher marginale Rolle spielt, zu ergänzen.

1.2

EDR | Entwicklung der Rock- und Popmusik

Musikgeschichte zum Anfassen und Mitmachen

Ein Konzerttag für Schüler:innen der 5.-12. Klasse



EDR | Winckelmann Gymnasium in Stendal | Foto: Aktion Musik e. V

2018 wurde das Projekt »EDR | Die Entwicklung der Rock- und Popmusik« im Rahmen von Neue Musik in der Schule etabliert. Dieses besondere Schulangebot zielt darauf, Schüler:innen den Entwicklungsstand der Rock- und Popmusik optisch wie akustisch durch eine Live-Musik-Band nahe zu bringen.

Den Jugendlichen wird hierbei der musikalische Entwicklungsweg in kurzen Erläuterungen demonstriert. Gespielt werden in Folge 2 komplette Konzerte à 90 Minuten.

4 Dozenten (zugleich Bandmitglieder) vermitteln auf diese Weise ganz hautnah, dass hinter jedem Song eine große musikalische Kreativität steckt und dass sich die Musiker:innen jeder Epoche mit musikalischen Strömungen und Einflüssen bzw. mit gesellschaftlichen Situationen auseinandergesetzt haben und bis heute auseinandersetzen. Aufgezeigt wird der musikalische Entwicklungsweg vom Blues bis hin zum Crossover.

Die Bewerbung des Angebots erfolgt ganz gezielt in Gymnasien und Sekundarschulen im ländlichen Raum abseits der großen städtischen Zentren, Magdeburg, Halle, Dessau.

Die 4 Musiker - **Marco Philipp** / Drums - **Jürgen Schienemann** / Gitarre - **Guido Käpernick** / Bassgitarre - **Danny Priebe** / Gitarre, Vocal - der **EDR-Liveband** nahmen auch in 2022 mehrere hundert Schüler:innen mit auf ihren Roadtrip durch die Historie der Rockmusik. Vom Blues, über Reggae bis hin zum Hardrock: Mit Freude am Musik-Machen brachten die Musiker maßgebende Rock & Pop-Protagonisten auf die Bühne und verbanden so Wissensvermittlung mit Emotionen und Spaß.

5 Termine wurden umgesetzt

22.09.2022 | Burgstadtgymnasium Querfurth

23.09. 2022 | Fallstein-Gymnasium Osterwieck

24.09. 2022 | SEK Schwanebeck

29.09. 2022 | Prof. Friedrich Förster Gymnasium Haldensleben

06.10. 2022 | Stendal Winckelmann Gymnasium

1.3 »Laut Genug?«

Seit 10 Jahren stellt das Musikalische Kompetenzzentrum kontinuierlich technische Grundausstattungen für Schulen und deren Schulbands kostenfrei zur Verfügung. Aufgrund der insbesondere an Schulen immer noch schwierigen Situation nach zwei Jahren Corona, verblieben die Bandanlagen in den Schulen, an die sie 2019 bereits vermittelt wurden. Diese Entscheidung wurde getroffen, da seit 2019 eine kontinuierliche Arbeit der Schulbands nicht stattfinden konnte und seit 2021 an allen Schulen eine Neuförderung, ein Wiederaufbau der Schulbands erfolgen musste.

Bandanlagen sind derzeit weiterhin in folgenden Schulen

SEK LebenLernen | Schönebeck
Friedrich-Schiller-Gymnasium | Calbe / Saale
Gemeinschaftsschule Wanzleben | Wanzleben
Sekundarschule Johann Christian Reil | Halle / Saale

Die im Konzept »Laut Genug?« vorgesehenen, begleitenden Band-Workshops wurden nicht nachgefragt.

1.4 »Telemann für Schüler:innen - Gullivers Reisen« Anlässlich der 25. Magdeburger Telemann-Festtage 2022



Veranstaltung 12.09.2022 im Gesellschaftshaus / Gartensaal | Foto: Kathrin Singer

Seit 1994 gehört es zur Tradition der Magdeburger Telemann-Festtage, in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis »Georg Philipp Telemann« e. V. spezielle musikalische Angebote für Kinder und Jugendliche im Programm zu verankern.

Das wichtigste Ziel ist es dabei, die Schüler:innen der 1 bis 4 Klassen aktiv einzubeziehen und ihnen Live-Erlebnisse mit Musik zu ermöglichen.

Als Grundlage für das aktuelle Projekte dienten einerseits der Fantasy-Satire-Roman »Gullivers Reisen« von Jonathan Swift aus dem Jahr 1726 und andererseits Georg Philipp Telemanns sogenannte »Gulliver-Suite«, in der ausgewählte Passagen aus diesem Roman musikalisch illustriert wurden.

Konzeptionell erarbeitet und präsentiert wurde das Projekt von **Felix Koch**, Professor für Alte Musik sowie, Musikvermittlung an der Hochschule für Musik Mainz. Die musikalische Präsentation erfolgte durch Mitglieder des **Ensembles »Neumeyer Consort«**. Sie musizieren auf historischen Instrumenten (oder deren Nachbauten) und folgen einer historisch informierten Aufführungspraxis. Auf diese Weise gelang das Heranführen der jüngsten Generation mit der farbenreichen Klangwelt barocker Instrumente und den vermeintlichen Musiziergewohnheiten des 18. Jahrhunderts.

Zunächst war das Projekt Anfang März 2022, im Vorfeld der Nachholung der 25. Magdeburger Telemann-Festtage geplant. Vor dem Hintergrund der Coronapandemie und der hohen Infektionszahlen insbesondere in den Schulen musste das Projekt auf September verschoben werden.

Schließlich konnten im Zeitraum 12. bis 16. September 2022 11 Veranstaltungen mit neun teilnehmenden Grundschulen realisiert werden. **1.492 Kinder** erschienen zu den Vorstellungen.

Schulen und Termine

- Montag, 12. September 2022 – 10 und 11.30 Uhr | Gesellschaftshaus Magdeburg
Dreisprachige Internationale Grundschule, Freie Waldschule Elbenau / Schönebeck
- Dienstag, 13. September 2022 – 10 und 11.30 Uhr | Magdeburg,
Grundschule »Stadtfeld«
- Mittwoch, 14.09.2022 – 10 Uhr | Gardelegen
Grundschule Mieste
- Mittwoch, 14.09.2022 – 12 Uhr | Haldensleben
Grundschule Gebrüder Alstein
- Donnerstag, 15. September 2022 – 10.30 Uhr | Magdeburg
Förderschule (GB) »Hugo Kükelhaus«
- Donnerstag, 15. September 2022 – 12 Uhr | Barleben
Internationale Grundschule Pierre Trudeau
- Freitag, 16. September 2022 – 10 Uhr | Wanzleben
Grundschule »An der Burg«
- Freitag, 16. September 2022 – 12 Uhr | Oschersleben
Grundschule »Johann Wolfgang von Goethe«



1.5

»MultiPhonics | Tage der jungen Musik 2022«

11.-13.11.2022

Ankerpunkt für die ursprüngliche Konzeptionierung des Formats **MultiPhonics | Tage der jungen Musik** in 2021 war eine Anfrage des in New York lebenden und arbeitenden Komponisten Reiko Fütting ein Konzertprogramm, dass aus dem Zusammenwirken von vier Student:innen der Musikhochschule Franz Liszt in Weimar und vier Student:innen des Contemporary Performance Practice Programms (CPP) der Manhattan School of Music in New York (OnSet Collective) entstandene ist, im Magdeburger Gesellschaftshaus aufzuführen.

Es entstand die Idee, dieses Konzertprogramm nicht alleinstehend zu veranstalten, sondern ein dreitägiges, musikalisches Rahmenprogramm anzubinden. Das flankierende Programm beinhaltet Veranstaltungsformate von und für junge Musiker:innen und Komponist:innen. Das Musikfestival setzt hierin auch auf einen engen Schulterschluss mit den Komponist:innenklassen des Landes Sachsen-Anhalt wie auch mit dem Ensemble Junge Musik Sachsen-Anhalt (EJM).

2022 konnte das Konzept erweitert werden um die Komponist:innenklasse Halle, die im Zusammenspiel mit der Komponistenklasse Sachsen-Anhalt Teile ihres Jahresprogramms erstmals in Magdeburg einem Publikum zu Gehör bringen wird.



Jahreskonzert der Komponistenklassen Sachsen-Anhalt - Gäste: Mitglieder Komponistenklasse Halle
Mit Ensemble Sinfonietta Dresden | Gesellschaftshaus Magdeburg | Foto C. Küster



Zudem wurde die **Komponistenklasse Dresden** mit dem Konzertprogramm »**Hast Du Töne? – Wir schon!« - Von Spiegel-Pfeifen und Tenororgeln** eingeladen, das bereits im Rahmen der Heinrich-Schütz-Ehrung zum 350. Todestag des Komponisten in Dresden zur Uraufführung kam. In der St. Gertrauden Kirche Magdeburg wurde Neue Musik von Kindern und Jugendlichen aus Dresden und Strasbourg gespielt. Es konzertierte das Ensemble **AuditivVokal Dresden** unter **Leitung von Olaf Katzer** und der **Strasbourger Organist Ivan Terekhanov**.



v. r. AuditivVokal Dresden | Leitung von Olaf Katzer | Ivan Terekhanov / Orgel | Foto: K. Singer

Den Abschlusstag bestritt ein **Ensemble aus Studierenden der Komponistenklasse der Hochschule der Künste Bern / HKB** (Fachbereich Musik) organisatorisch unterstützt von **Stefan Schultze**, Leiter des Masterstudiengangs Music Composition Contemporary Jazz der HKB.

Vormittags boten **Mireia Pellisa Martín**, **Severin Dornier** und **Sonia Loenne** für Mitglieder der Komponiste:innenklassen Sachsen-Anhalt und für Mitglieder des Ensemble Junge Musik Sachsen-Anhalt einen **Workshop zu Improvisation, Rhythmik und erweiterte Instrumententechniken** an. Den Abschluss von MultiPhonics 2022 bildet das Improvisationskonzert der Dozent:innen mit dem Titel »**Instant Composing**« (s. u. | Foto: K. Singer)



MultiPhonics-Programm 2022

11.11.2022 | 19.30 Uhr

»Hast Du Töne? – Wir schon!«

Ensemble AuditivVokal Dresden & Ivan Terekhanov (Orgel) | Leitung: Olaf Katzer
Neue Musik von Kindern und Jugendlichen aus Dresden und Strasbourg
St. Gertrauden Kirche Magdeburg

12.11.2022 | 17 Uhr

Jahreskonzert der Komponistenklassen Sachsen-Anhalt

Gäste: Mitglieder der Komponistenklasse Halle | Sinfonietta Dresden
Gesellschaftshaus Magdeburg

13.11.2022, 11-13 Uhr

Workshop mit Studierenden-Ensemble Hochschule der Künste Bern

Gesellschaftshaus Magdeburg

13.11.2022 | 17 Uhr

Improvisationskonzert »Instant Composing«

von Studierenden der Hochschule der Künste Bern | organ. Leitung: Stefan Schultze

1.6

»Schule macht Kultur«

Schul.Kultur.Festival Magdeburg

24. bis 25. Juni 2022

In Kooperation mit dem Musikalischen Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt, dem LISA Halle und dem Landesprojekt Kulturelle Medienbildung an Schulen (KUMBIS) fand am 24. und 25. Juni 2022 erstmalig das **Schul.Kultur.Festival in Magdeburg Ottersleben** statt. Im Mittelpunkt stand ein Bandfestival, welches in Kooperation mit der Ernst-Wille Gemeinschaftsschule Magdeburg / Ottersleben durchgeführt wurde. Dazu trafen sich 6 Schulbands verschiedener Schulen (Magdeburg, Wanzleben, Quedlinburg, Nachterstedt, Zörbig) und Schulformen (SKS, GMS, Gym) zum gemeinsamen Musizieren auf großer Bühne.



Gruppenfoto der Schulbands | Foto: Linda Rudolf

Bei schönstem Sonnenschein und zur geplanten Pausenzeit nur von einem kleinen Gewitter unterbrochen, konnten alle Bands ihr Können unter Beweis stellen, das Publikum begeistern und voneinander lernen. Das Bandfestival wurde durch eine Theateraufführung sowie Musik- und Tanzgruppen der Ernst-Wille Gemeinschaftsschule bereichert und kulinarisch im Sinne von Ess- und Schulkultur vielfältig phantasievoll durch die Klassen ausgestaltet.

Den Abschluss des aufregend musikalischen Tages bildete eine Theateraufführung der **Freien Schule im Burgenland Jan Hus** (Theaterkurs Klasse 7) in der Villa Böckelmann. Begeistert verfolgten die Schülerinnen und Schüler der Schulbands, deren Bandleiter und die Teilnehmer:innen der integrierten Lehrerfortbildung die Adaptation von Grimmschen Märchen in die heutige Zeit.



Am Samstag widmeten sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer generationsübergreifend dem szenischen Spiel. Nach einem gemeinsamen Warm-Up vertieften sich Zufallsgruppen in verschiedene Theater-Workshops um zum Abschluss eine gemeinsame theatral-musikalische Collage zu gestalten.

Die Veranstaltung wurde erfolgreich durchgeführt, litt aber noch an Umständen, die durch die ausklingende Corona-Pandemie bestimmt waren. So konnten eine Schulband und eine Theatergruppe krankheitsbedingt nicht anreisen. Die Theaterworkshops mussten mit mehr Abstand als geplant stattfinden und die Öffnung in den Stadtteil konnte nicht wie gewünscht erfolgen. Die Schulbands waren schon wieder in gutem Probenstand und es ließen sich genügend Bands für das Festival finden. Schultheatergruppen waren noch sehr im coronabedingten Probenrückstau, so dass eine Teilnahme von mehreren Gruppen nicht möglich war.

Theateraufführung Freien Schule im Burgenland Jan Hus (Theaterkurs Klasse 7)
Foto: Linda Rudolf

Teilnehmende Bands

Wanzleber Wanzen | Lifve | The stressed Ducks | The Birch | Big Wills und Little Wills



Foto: Linda Rudolf

2 PROJEKTSÄULE II

Förderung des regionalen Komponist:innennachwuchs und von Musiker:innen der Neuen Musik

Seit mehreren Jahren setzt das Musikalische Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt seinen Fokus maßgeblich auf die Unterstützung der kommenden Generation von Komponist:innen und jungen Musiker:innen des Landes. Dieses verstärkte Augenmerk kann als langfristige, in die Zukunft des Musiklandes Sachsen-Anhalt gerichtete Investition und dessen musikalischen Nachwuchs gesehen werden.

2.1

Arbeit der Komponist:innenklassen des Landes

2.1.1 KOMPONISTKLASSEN HALLE (Saale)

Ferienkurse / Improvisations- (2.3.1) und Probenworkshop (2.3.2) / Jahreskonzert

Im Jahr 2022 konnte das Projekt der Komponistenklasse endlich wieder in der bewährten Form mit zwei Ferienkursen, begleitenden Workshops und dem Jahreskonzert als Höhepunkt durchgeführt werden.



Komponist:innenklasse Halle Sommerkurs 2022 | Foto: K. Schulz / KK Halle

Allerdings waren die Folgen der Coronapandemie durchaus noch spürbar – an den Teilnehmer:innenzahlen und dem Wegfall des langjährigen Quartieres in Hauteroda. So musste für den **Osterkurs** ganz kurzfristig eine neue Unterkunft gefunden werden. Vom 09. bis 14. April »residierte« die Komponistenklasse auf der **Burg Lohra**. Eine wirkliche Besonderheit dieses Kurses war die Altersstruktur der Teilnehmenden. Da die älteren Schüler:innen coronabedingt ausgeschieden oder durch Abiturvorbereitungen nicht abkömmlich waren, hatten die 15jährigen »Seniorenstatus«. Als Gastmusiker stellte **Eckart Kummer** bereits zu Beginn des Kurses das Fagott vor.

Auch im **Sommerkurse** wurde vom 13. bis 21. August ein neues Quartier getestet. Im **Herrenhaus Schmölen** fanden die jungen Komponist:innen ein inspirierendes Umfeld. **Susanne Stock** (Akkordeon) und **Georg Wettin** (Klarinetten) waren Gäste **des Improvisationsworkshops**, der aufgrund terminlicher Schwierigkeiten direkt an den Anfang des

Sommerkurses verlegt worden war. Getragen von vielfältigen klanglichen Erfahrungen entstand die Idee eines gemeinsamen Konzertprojektes im kommenden Jahr. Nachdem **Uta-Maria Lempert** gleich im Anschluss die vielfältigen Möglichkeiten der Violine vorgestellt hatte, nahm der Kurs – begleitet durch das angestammte Dozent:innen-team (**Karoline Schulz, Susanne Zeh-Voß, Konrad Möhwald, Alexander Morawitz** – unterstützt von **Steingrimur Rohloff** aus Kopenhagen) – seinen gewohnten Lauf mit Chor-singen, Gehörbildung, Kompositionsunterricht, Hörstunden, Tischtennis, Räuber und Gendarm, Verstecken... Das Gelände ermöglichte einen erfrischenden Wechsel von konzentriertem Arbeiten und aktivem Ausgleich an der frischen Luft.

Insgesamt nahmen **16 (Osterkurs)** und **14 (Sommerkurs) Kinder und Jugendliche** im Alter **zwischen 9 und 15 Jahren** am Projekt teil.



Duo Stock Wettin | Improvisationsworkshop



Instrumentenvorstellung-Violine | U. M. Lempert

Das **Jahreskonzert** am 01. Oktober um 15 Uhr im Hallenser Dom ist mittlerweile fester Bestandteil des **Jugendmusikfestes Sachsen-Anhalt**. Unter der Leitung von **Uwe Zimmermann** musizierte das **Ensemble Sinfonietta Dresden** wie gewohnt hoch professionell und engagiert in der Besetzung Flöte, Horn, Fagott, Violine, Viola und Violoncello. »**Die QUINTOLENMAFIA erlebt EINen TAG IM LEBEN DER ZAPFEN und trifft unterwegs die PERLENFISCHERIN, wird zeuge eines KRIMIs, taucht in den SEE und sucht im TRAURIG-WILDEN STÜCK nach fröhlich-zarten Melodien**« so der Titel des facettenreichen Konzertes. Knapp 100 Konzertbesucher:innen bedankten sich mit lang anhaltendem Beifall.

Unmittelbar vor Beginn des dem Jahreskonzert vorangehenden Probenworkshops brachte sich die Pandemie allerdings noch einmal in Erinnerung und sorgte dafür, dass die gesamte Unterbringung der Musiker:innen innerhalb von wenigen Stunden umgeplant werden musste.

Das Jahreskonzert der Komponistenklasse Halle wurde zudem 2022 als **Livestream** beim **KlangART Vision Festival** übertragen.

Mit dem Abklingen der Corona-Pandemie machte sich auch 2022 der fehlende Nachwuchs bemerkbar, was sich in den deutlich unter den Prognosen liegenden Einnahmen (Kursbeiträge) widerspiegelt. Im Gegenzug konnte aufgrund der einfachen Unterkünfte bei den übrigen Ausgaben gespart werden, so dass dennoch ein ausgeglichener Projektabschluss zu verzeichnen ist.

Die Organisator:innen hoffen, dass zukünftig wieder zahlreiche Schüler:innen in die Komponistenklasse hineinwachsen, so dass an die positive Entwicklung der vergangenen Jahre angeknüpft werden kann.

2.1.2 KOMPONISTENKLASSEN SACHSEN-ANHALT

Ferienkurse / Jahreskonzert und Probenworkshop (2.4)

Zweimal jährlich werden Ferienkurse durchgeführt. Auftakt 2022 war, als Ergebnis einer Zusammenarbeit mit der **KlangArt Vision Festival** ein Besuch des Hallenser **Dolby-Athmos-Studios**, das den jungen Komponist:innen in seinen Möglichkeiten sehr eindrucksvoll vorgestellt wurde.

Der eigentliche Kurs startete dann am 09.04.2022 (bis 12.4.2022) wie gewohnt in der **Landesmusikakademie Kloster Michaelstein**.

Die Erfahrungen aus dem Umgang mit der Corona-Pandemie führte zu dem Plan, diesen Osterkurs »hybrid« durchzuführen. Der Präsenzteil wurde um einen Tag verkürzt. So entstand Raum für die Vorbereitung des Sommerkurses in Form von zeitlich entsprechenden Online-Betreuungen der Schüler:innen (E-Mail, Skype, Datentransfer...). Der Plan war, im verkürzten Osterkurs aber unbedingt die Vorstellung von Instrumenten durch Musiker:innen des Jahreskonzert-Ensembles, **Sinfonietta Dresden** stattfinden zu lassen. Der konkrete Klang soll immer der Ausgangspunkt kompositorischer Arbeit sein. Und so konnten mit **Marianne Babinec** (Violine) sowie **Ekkehard Kummer** (Fagott) zwei eindrucksvolle Instrumentenpräsentationen umgesetzt werden. Der Kurs endete wie immer mit einem kleinen, internen Konzert, bei dem jede:r auf ihrem/seinem Instrument vorstellte, womit sie:er sich gerade im Unterricht beschäftigt.



Sommerferienkurs KK Sachsen-Anhalt 2022 | Foto: KK Sachsen-Anhalt

Der Sommerkurs vom 17. bis 24.07.2022 fand ebenfalls in Michaelstein statt. Die **Landesmusikakademie** bietet optimale Bedingungen sowohl für den Unterricht als auch für Unterkunft und Verpflegung. Gerade im achttägigen Sommerkurs, der dazu diente, die Stück-Konzepte des Osterkurses »ins Werk zu setzen«, sind die Rahmenbedingungen ziemlich wichtig, umso mehr, je jünger die Teilnehmer:innen sind.

2022 nahmen insgesamt **19 Schüler:innen im Alter von 10 bis 18 Jahren** an den Angeboten der Komponistenklasse Sachsen-Anhalt teil. Diese kamen aus Dessau, Halle, Kiel, Magdeburg, Sorge, Wernigerode und Wolmirstedt. Die Lehrer waren **Rainer Arndt** (Brüssel), Thomas Buchholz (Halle), **René Hirschfeld** (Wernigerode) und **Bernhard Schneyer** (Magdeburg).

Für den Sommerkurs, an dem Rainer Arndt nicht teilnehmen konnte, wurde mit **Babette Koblenz** einen adäquater Ersatz gefunden. Sie konnte sich nahtlos in das Gefüge der

Klasse einbinden. Auch die durch Rainer Arndt betreuten Schüler:innen konnten in einer großen Kontinuität weiterbetreut werden und erfolgreich die begonnenen Stücke abschließen. Die pädagogische Betreuung erfolgt im Osterkurs wieder durch das ehemalige Mitglied der Klasse **Celine Hülsemann**. Im Sommerkurs konnte **Josphine Seifert** dafür gewonnen werden, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu bekleiden, was ihr schnell auch sehr gut gelang.

Dem **Jahreskonzert** (12.11.2022 im Rahmen von **MultiPhonics | Tage der jungen Musik 2022**) ging am 11. und 12.11.2022 ein ausführlicher **Probenworkshop** im Gesellschaftshaus Magdeburg voraus, bei dem die jungen Komponist:innen die Möglichkeit hatten, auf die Interpretation ihrer Stücke einzuwirken und eigene Erfahrungen damit zu machen, in welchem Maße die geplanten musikalischen Konzepte aufgingen.

Das Jahreskonzert, das wieder in Kooperation mit dem Gesellschaftshaus und dem **KlangArt Vision Festival** im fast komplett gefüllten Schinkelsaal des Gesellschaftshauses stattfand, hatte 3 Kompositionen von Schüler:innen der Komponistenklasse Halle zu Gast.

Diese Art der Kooperation musste im Anschluss allerdings in Frage gestellt werden, da 2 dieser Schüler:innen nicht einmal anwesend waren. Mit Karoline Schulz, der Leiterin der Hallenser Klasse, bestand Einvernehmen, dass gegebenenfalls andere gemeinsame Wege des Zusammenarbeitens gefunden werden sollten.



Probenworkshop mit Sinfonietta Dresden | Gesellschaftshaus Magdeburg | Foto: MKM

2.1.3 KOMPONISTENKLASSEN ALTMARK

Im fünften Jahr der gemeinsamen Kooperation und Unterstützung der Komponist:innen Klasse Altmark durch das Musikalische Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt konnten wieder vier Workshops und der **8. Kinder- und Jugendwettbewerb der Altmark für Neue Musik** in Präsenz durchgeführt werden. Nach den beiden Jahren im »CoronaModus« waren auch die angenehmen gemeinsamen Erlebnisse wieder möglich, der direkte Austausch fand endlich in großer Runde statt und auch die Präsentation vor Publikum wurde zelebriert.



Komponistenklasse Altmark 2022 | Foto: KK Altmark

Im Frühjahr 2022 startete das neue Workshopjahr mit den »alten Hasen«, aber es wurden auch vier neue Mitglieder begrüßt. Das Thema **»Komposition eines Liedes / einer Melodie nach einer Gedichtvorlage«** (Ukrainisches Schlaflied) bekam angesichts der aktuellen Ereignisse neue Dimensionen.



Mehr oder weniger komplexe, aber überraschend einfallsreiche Werke entstanden an den Wochenenden im April, Juli und Oktober 2022 und konnten in unterschiedlichen Besetzungen verwirklicht werden.

Neben den Kompositionstagen war auch ein »Grundlagenworkshop« im Mai für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei. Musiktheoretisches Wissen und Möglichkeiten der Liedbegleitung wurden vermittelt und unterschiedliche Varianten und Besetzungen konnten mit den anderen Mitwirkenden erprobt werden.

WORKSHOPDATENkompakt // Komponistenklasse Altmark 2022

Datum	Dozent	Ort	TNzahl
23.04.2022	Reinhard Seehafer	KMS des AK Salzwedel	8
14.05.2022	Reinhard Seehafer	KMS des AK Salzwedel	11
14.07.2022	Reinhard Seehafer	KMS des AK Salzwedel	10
08.10.2022	Reinhard Seehafer	KMS des AK Salzwedel	10
04.09.2022	Reinhard Seehafer Kooperation Altmark- festspiele	Marienkirche Salzwedel	11

Die Zusammenarbeit mit Reinhard Seehafer als Leiter der Komponistenklasse Altmark ermöglichte auch in diesem Jahr einen Besuch der **Altmarkfestspiele** im September mit Konzerteinführung zum großen Abschlusskonzert und echtem »Backstage-Feeling«. Die Konfrontation mit einer Uraufführung (R. Seehafer – »Mondviole«) und das Erleben der letzten Proben vor der ersten Präsentation, der Arbeit des Komponisten mit den Interpret:innen und des Ergebnisses im Konzert werden allen in besonderer Erinnerung bleiben.

Der **Wettbewerb »Neue Musik für die Altmark«**, inzwischen zum achten Mal ausgetragen, zeigte ein hohes Niveau in den unterschiedlichen Altersgruppen und einen selbstbewussten Umgang mit Neuer Musik. Eigentlich sollte er im Juli stattfinden, aber eine Coronawelle machte vielen Teilnehmer:innen und den Organisator:innen eine direkte Durchführung nicht möglich. Um den Wettbewerbscharakter mit Austausch und persönlichen Begegnungen gewährleisten zu können, wurde der Wettbewerb in den Herbst verlegt und konnte am 25. September 2022 mit **13 Wettbewerbsbeiträgen** (Violine, Viola, Violoncello, Gitarre) erfolgreich durchgeführt werden. Neben zahlreichen Anerkennungen und gestifteten Preisen bekamen auch drei Teilnehmer:innen einen Sonderpreis für die Präsentation einer Eigenkomposition.

Im Rahmen des **29. Tonkünstlerfestes Sachsen-Anhalt** musizierten die Preisträger des Wettbewerbs und erhielten so eine weitere Anerkennung ihrer künstlerischen Leistungen. Dies wurde durch eine Kooperationsveranstaltung mit dem DTKV Landesverband Sachsen-Anhalt und dem Verein Neue Musik Altmark e. V. ermöglicht. Auch hier diente der Konzertsaal der Musikschule des Altmarkkreises Salzwedel als Podiumsort.



Bereits eine Woche später erklangen an selber Stelle die Uraufführungen der Workshopteilnehmer:innen 2022.

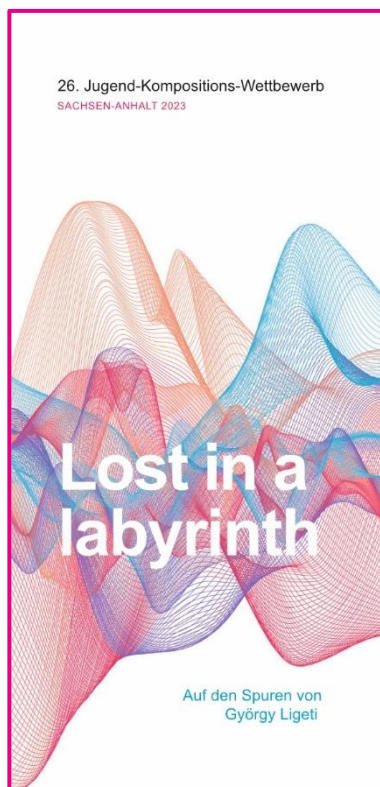
In unterschiedlichen Besetzungen stellten die jungen Komponistinnen und Komponisten ihre Werke selbst vor und erhielten dabei viel Unterstützung durch ein begeistertes Publikum.

Jahreskonzert Komponistenklasse Altmark 2022 | Foto: KK Altmark

Neben den Ergebnissen der jüngsten Arbeitsphasen bekamen auch einige Kompositionen aus der Pandemie zur Auseinandersetzung mit Beethoven und Variationswerken einen Platz. Für alle Beteiligten war es wieder spannend und interessant zu hören, wie verschieden und kreativ das Jahresthema umgesetzt wurde. Ein weiteres Workshopjahr, das von insgesamt **14 Kindern und Jugendlichen** im Alter zwischen **8 und 16 Jahren** besucht wurde, fand so seinen gelungenen Höhepunkt.

2.2

Vorbereitung 26. Jugendkompositionswettbewerb 2023 Lost in a labyrinth | Auf den Spuren von György Ligeti



Ausschreibung
26. Jugendkompositionswettbewerb
Des Landes Sachsen-Anhalt 2023

In Anlehnung an die Thematik des 30. Tonkünstlerfestes soll 2023 György Ligeti (1923–2006) als Inspirationsquelle für den **26. Jugend-Kompositions-Wettbewerb** Sachsen-Anhalt stehen. Der österreichisch-ungarische Komponist wurde genau vor 100 Jahren geboren und gilt als einer der bedeutenden Komponisten des 20. Jahrhunderts und als Repräsentant der Neuen Musik. Der Wettbewerb richtet sich auch 2023 ausdrücklich an Teilnehmer:innen, die am Tag des Einsendeschlusses keine Hochschulausbildung auf dem Gebiet der Komposition begonnen haben. Studierende im Hauptfach Komposition sind von der Teilnahme generell ausgeschlossen. Zum 26. Jugend-Kompositions-Wettbewerb 2023 können Kammermusikwerke für die folgende Besetzung eingereicht werden: Posaune, Horn, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Klavier, Schlagzeug (Drumset mit Erweiterungen). Die prämierten Kompositionen werden am 12. November 2023 vom Ensemble »Sinfonietta Dresden« in einem öffentlichen Konzert im Gesellschaftshaus Magdeburg im Rahmen von MultiPhonics | Tage der jungen Musik und im Vorfeld des 30. Tonkünstlerfestes in Magdeburg aufgeführt.

Die Jurymitglieder 2023

Ragna Schirmer | Pianistin, Halle/Saale
Preisträgerin Landesmusikpreis Sachsen-Anhalt 2020

Charlotte Seither | Komponistin | Berlin

Christoph J. Keller | Komponist | DTKV, Landesverband Niedersachsen

Jens Klimek | Komponist | DTKV, Landesverband Sachsen-Anhalt

Babette Haag | Perkussionistin | München

Frank Helfrich | Musikwissenschaftler und Verleger | Berlin

2.5

Ensemblesupport

Ensemble Junge Musik Sachsen-Anhalt // EJM

Instrumentenworkshop mit ensemble mosaik / Berlin

Das Ensemble Junge Musik Sachsen-Anhalt wurde 2017 von jungen Musikschrler:innen in Eigeninitiative ins Leben gerufen. Inzwischen ist das Nachwuchsensemble ein Gemeinschaftsprojekt des Musikalischen Kompetenzzentrums Sachsen-Anhalt in Kooperation mit dem Landesverband der Musikschulen Sachsen-Anhalt e. V. (LVdM), dem Gesellschaftshaus Magdeburg und dem Magdeburger Musikverein e. V. Musikalische Heimsttatte und regelmssiger Probenort des EJM ist das Gesellschaftshaus Magdeburg.



v. l. Ensemblebesetzung EJM-Saison 2021/22 und 2022/23 | Foto: K. Singer | C. Kster

Das Ensembles Junge Musik hat sich selbst zum Ziel gesetzt, Neue und zeitgenssische Musik gleichberechtigt neben die klassische zu stellen. Letztere wird in alternativen Instrumentierungen erforscht und so neu erfahrbar gemacht. Um fr das EJM ein Repertoire aus spielbaren Kompositionen, abgestimmt auf die jeweilige Besetzung des Ensembles, vorzuhalten, werden speziell dafur Kompositionsauftrge vergeben. (bislang u. a. Ya-Lan Chan, Willfried Kratzschmar, Reiko Ftting, Maria de Alvear, Rainer Rubbelt, Helmut Zapf, Thomas Buchholz, Bernhard Schneyer). Pro Konzertsaison strebt das EJM die Erarbeitung eines Konzertprogramms an, das mehrmals zur Auffhrung gebracht wird. Zudem wird die Ensemblearbeit regelmssig durch hochkartige Instrumenten- und / oder Ensemble-Workshops (ensemble mosaik Berlin) flankiert. Leiter des EJM ist der Komponist und Geiger **Caspar Ren Hirschfeld** (Wernigerode).

Die Kompositionsauftrge wurden 2022 fr die Saison 2022/23 vergeben an **Babette Koblenz** (Outback), **Jens Klimek** (Soundscapes #2) und **C. Ren Hirschfeld** (Bells' Bells). Das ebenfalls fr das Ensemble komponierte Stck **Luxusterz** von **Stefan Schultze** musste aus organisatorischen Grnden aus dem Repertoire genommen werden.

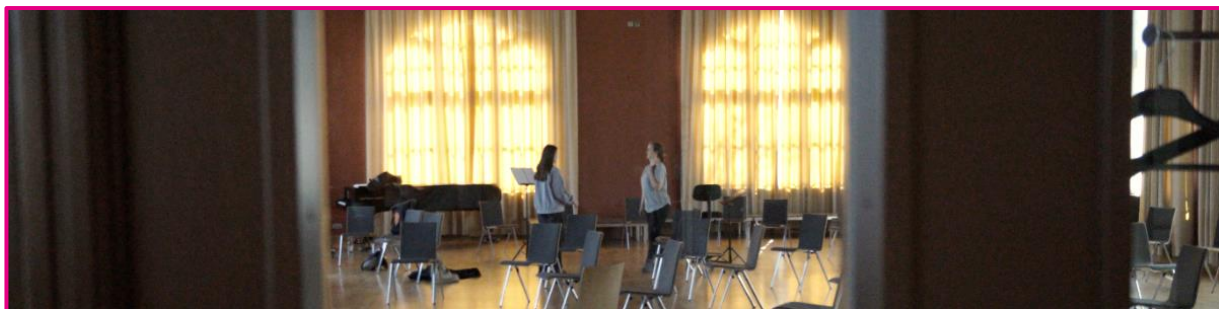
2022 wurden abermals Mitglieder des **ensemble mosaik** zu einem **Instrumentenworkshop** am **13. Mrz 2022** eingeladen. Der Workshop wurde in Form einer 1:1 Betreuung der Musiker:innen abgehalten, angeleitet durch die entsprechenden Dozent:innen. Der Fokus lag auf dem jeweiligen Instrument und gearbeitet wurde mit den Stcken des Jahresprogramms. Die Ensemblemitglieder bekamen Anregungen zur Interpretation aktueller Musik, insbesondere in Bezug auf die Ausfhrung spezieller Spieltechniken der jeweiligen Instrumente.

Folgenden Musiker des »ensemble mosaik« begleiteten den Workshop als Dozent:innen:

Karen Lorenz – Viola & Violine // **Florian Juncker** – Posaune // **Miako Klein** – Blockflte // **Sebastian Lange** – Saxophon // **Sirje Aleksandra Viise** – Gesang

Die Probentermine

15.01.2022 | 29.01.2022 | 26.02.2022 | 06.03.2021 | 13.03.2022 mit ensemble mosaik | 02., 23. und 24.04.2022 | 15. und 16.10.2022 | 13. (Probe im Rahmen von MultiPhonics und 26.11.2022) |



Instrumentenworkshop mit ensemble mosaik Berlin | Foto: MKM

Das Präsentationskonzert »di omaggio | 1672 – 1992 – 2022 Schütz – Cage – Heute« der Saison 2021/22 fand am 30.04.2022 im Gesellschaftshaus Magdeburg statt. In Kooperation mit dem **KlangArt Vision Festival** wurde das Konzert als **Live-Stream** ausgestrahlt und aufgezeichnet werden.

Am Tag des Präsentationskonzerts wurde vormittags traditionell das Vorspiel für die Saison 22/23 durchgeführt. Insgesamt spielten 4 Bewerber:innen vor.

Weitere Konzerte fanden auf **Schloss Köthen** (01.05.202) und in der **Musikakademie Rheinsberg** (05.06.2022) statt.

Konzert Programm

Heinrich Schütz (1585 – 1672) | Tugend ist der beste Freund
(Arr.: C. René Hirschfeld)

C. René Hirschfeld (*1965) | ...zu unsern Zeiten... (UA)*
Antiphon I – Psalm – Antiphon II

Thomas Buchholz (*1961) | aus Himmelsfarben II:
Gelbe Sterne – Blauer Himmel – Schwarzes Loch

Maria de Alvear (*1960) | Freisetzen II (UA)*

John Cage (1912 – 1992) | aus Six short inventions: Nr. 1, 2, 4, 5

Marius Moritz (*1990) | Improvisation über Ricercar noni Toni (Ch.226)
von Giovanni Gabrieli

Wilfried Krätzschmar (*1944) | Kammerkonzert: Vom Wehen der Zeit (UA)*

EJM-Besetzung Saison 2021/22

Kira Röber | Gesang, Hakenharfe
Paula Heise | Gesang
Frederike Sommer | Blockflöte, Trompete
Antonia Lösch & Emelie Walther | Altsaxophon
Ben Samuel Kriesch | Posaune
Charlotte Löbbe | Violine
Vito Kästner | Viola
Alena König | Gitarre

Gast: Marius Moritz | Klavier
Leitung: C. René Hirschfeld

Als Abschluss der Jahresarbeit des Ensembles 2022 konnten die EJM-Mitglieder in Rahmen von **MultiPhonics 2022** (11.-13.11.2022) an einem Workshop zu Improvisation, Rhythmik und erweiterte Instrumententechniken durchgeführt von **Studierenden der Komponistenklasse der Hochschule der Künste Bern** teilnehmen.



Workshop Studierenden der Komponistenklasse der Hochschule der Künste Bern | Foto: MKM

3 PROJEKTSÄULE III

Musikkoffer Sachsen-Anhalt

Seit Oktober 2018 ist es möglich, sich über die vielen Facetten des Musiklandes Sachsen-Anhalt auf www.musikkoffer-sachsen-anhalt.de zu informieren.

Die musikkulturelle Landschaft Sachsen-Anhalts ist historisch wie auch aus zeitgenössischer Perspektive betrachtet eine Reise wert. Zahlreiche Persönlichkeiten der Musikgeschichte, Instrumentenbauer:innen unterschiedlicher Epochen, bedeutende Orgeln, eine Vielzahl musikalischer Institutionen sowie eine lebendige aktuelle Musikszene machen Sachsen-Anhalt zu einem der in dieser Hinsicht attraktivsten Bundesländer.

Anliegen des Musikkoffers ist es, neben so bekannten »Highlights« wie Händel in Halle und Telemann in Magdeburg auch solche »Reisestationen« regionaler Musikkultur in den Fokus zu rücken, die bisher weitestgehend unbekannt sind.

Neben allgemeinen Informationen zu den einzelnen Themen sind Bilder, Klangbeispiele, Hinweise zu Notendownloads, Literaturangaben, Anregungen für den Unterricht und weiterführende Links zu finden. Eine Aktualisierung der Artikel wird regelmäßig vorgenommen.

Spezielles Informationsmaterial, Arbeitsblätter, Powerpoint-Präsentationen und konkrete Vorschläge für den Unterricht werden für Pädagog:innen und Bildungseinrichtungen u. a. in einem zusätzlichen Downloadbereich bereitgestellt. Lösungs- sowie Arbeitsblätter liegen auf dem Bildungsserver Sachsen-Anhalt und sind für Lehrende hier abrufbar.

Neben dem kontinuierlichen Content-Management sind die am Institut für Musik der Martin-Luther-Universität (MLU) durchgeführten Seminare zur Erarbeitung und didaktischen Aufbereitung regional-musikalischer Inhalte durch Lehramtsstudierenden in Anbindung an den Musikkoffer Sachsen-Anhalt von besonderer Bedeutung für die hohe Qualität der Online-Plattform. Zugleich erweitert sich aber auch stetig die Zahl der Nutzer:innen, die eigenständig Inhalte zuarbeiten.

Als offenes, interaktives Internetportal ist der Musikkoffer Sachsen-Anhalt in der Lage, die regionale Musikforschung und -vermittlung im Land insofern zu unterstützen, als er eine erste Anlaufstelle bei der Suche nach Informationen zur Regionalkultur darstellt und zudem bei weitergehendem Interesse Verweise zu umfangreichem Material aus der Forschungsarbeit bietet.

Mit Stand vom April 2023 gibt es **252 Einzeleinträge** für **77 Orte** in ganz Sachsen-Anhalt. Durchschnittlich wird die Webseite Musikkoffer Sachsen-Anhalt inzwischen **pro Tag 150-1.500mal** aufgerufen und **jährlich rund 170.000 mal** — weltweit. Zielgruppen sind alle an der reichen Musikkultur Sachsen-Anhalts Interessierten, insbesondere Lehrer:innen sowie Schüler:innen, innerhalb wie auch außerhalb unseres Bundeslandes.

Der Musikkoffer beinhaltet **5 Musikkoffer-Fächer** (Stand April 2022)

Musikkofferfach	Einträge
Komponist:innen	104
Instrumente Instrumentenbauer:innen	39
Museen und Sammlungen	16
Musikalische Bräuche	21
Musikleben	72
Summe Einzeleinträge	240
Orte insgesamt	77
Beiträge insgesamt	329

Contentmangent: Dr. Susanne Maas | Co-Contentmangent: Dr. Christine Klein

2022 wurde die Webseite technisch weiter aktualisiert:

- Einrichtung Link-Checker-Plugin
- Implementierung Cookie-Banner
- Umsetzung grafischer Anpassungen
- Umarbeitung und Anpassung von Bildmaterialien
- Erstellung / Änderung grafischer Elemente

Shortlist Musikkoffer in Zahlen (Stand 27.04.2023)

In den letzten 365 Tagen (Jahr):	Besucher:innen 32.746	Aufrufe 166.415
Gesamt: (seit der Implementierung Statistiktools 2020)	Besucher:innen 75.953	Aufrufe 359.733

Top 10 Länder

Rang	Land	Besucherkähler
1	Germany	42.769
2	United States	15.172
3	China	2.956
4	Russian Federation	1.654
5	Austria	1.432
6	Ireland	1.183
7	Switzerland	1.047
8	France	999
9	Netherlands	831
10	United Kingdom	671

MUSIKKOFFER SACHSEN-ANHALT

Click it!

Fühlen Sie sich eingeladen, einen aktiven Beitrag zum Musikkoffer zu leisten! Sie können Neues bereitstellen, Altes aktualisieren und ergänzen sowie eigene Ideen einbringen.

Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf:
info@musikkoffer-sachsen-anhalt.de

www.musikkoffer-sachsen-anhalt.de

Ein Projekt des  musikalisches kompetenzzentrum sachsen-anhalt

Unterstützt von  SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

MUSIKKOFFER SACHSEN-ANHALT

Eine digitale Reise durch das Musikland Sachsen-Anhalt

Click it!







